

Digitales Update-Format zu Covid-19: DGIM-Partner *streamedup!* gewährt freien Zugriff für Wissenschaftsjournalisten

Wiesbaden, 10. Juni 2020 – Laufend neue Pre-Prints und Studien, außergewöhnliche Fälle und vorerkrankte Patienten, deren Bedürfnisse unterschiedlichst sind und erst nach und nach erkannt werden: Die Covid-19-Epidemie stellt Ärzte und ärztliches Fachpersonal vor immense Herausforderungen – nicht zuletzt in Bezug auf den Schutz der Mitarbeiter im Gesundheitswesen. Für ihre Mitglieder und Ärztinnen und Ärzte unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) daher das regelmäßige Format „Covid-19-Update“, das über neueste Erkenntnisse rund um Covid-19 auf der Videoplattform *streamedup!* informiert. Ab sofort können daran auch Journalistinnen und Journalisten mit wissenschaftlichem Schwerpunkt kostenfrei teilnehmen.

Die Covid-19-Pandemie und ihre Erforschung bringt seit Wochen ständig neue Erkenntnisse zutage: über Infektionswege, besonders gefährdete Patientinnen und Patienten, schwere und leichte Verläufe, mögliche Therapieverfahren und Behandlungsansätze. „Wir erleben derzeit eine Entwicklung in Medizin und Wissenschaft, der an Dynamik kaum zu überbieten ist – für Ärztinnen und Ärzte in Klinik und Praxis ist es kaum möglich, begleitend zur beruflichen Tätigkeit, ständig auf dem Laufenden zu bleiben“, sagt Professor Dr. med. Christoph Sarrazin, Vorstandsmitglied der DGIM aus Wiesbaden, der gemeinsam mit Professor Dr. med. Christian Ell aus Wiesbaden die wissenschaftliche Leitung des Fortbildungsformats der *med update GmbH* übernommen hat. Auf Initiative der DGIM und der *med update*, dem langjährigen Partner der DGIM bei den Update-Seminaren, bietet daher die Videoplattform „*streamedup!*“ seit Beginn der Pandemie regelmäßige Update-Sendungen zu den aktuellsten Entwicklungen rund um die Infektion an.

Bei der Information der Bevölkerung nehmen Journalistinnen und Journalisten eine entscheidende und nicht zu unterschätzende Rolle ein. „Daher freuen wir uns, dass *streamedup!* künftig auch ihnen Zugang zu dieser wertvollen Informationsquelle gibt“, sagt

Professor Dr. med. Sebastian Schellong, Vorsitzender der DGIM 2020/2021. Der Zugriff auf unabhängige und seriöse Quellen ermögliche eine qualitativ hochwertige Berichterstattung.

Das aktuell anstehende 14. Covid-19 Update findet am

Freitag, den 12. Juni 2020 von 14 bis 15 Uhr

statt und behandelt schwerpunktmäßig Neuigkeiten aus der Pneumologie, Rheumatologie und Immunologie. Journalistinnen und Journalisten mit wissenschaftlichem Schwerpunkt können sich nach Hochladen des Presseausweises anmelden und neben dem aktuellen Livestream auch die vergangenen *on demand*-Sendungen ansehen.

Alle Informationen finden Interessierte unter: <https://www.dgim.de/home/covid-19/covid-19-update/>

Bei Abdruck Beleg erbeten.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

DGIM Pressestelle

Janina Wetzstein

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-457

Fax: 0711 8931-167

E-Mail: wetzstein@medizinkommunikation.org

www.dgim.de | www.facebook.com/DGIM.Fanpage/ | www.twitter.com/dgimev